



# INFO #27 DEZEMBER 2021

**BFZ** BERATUNGS- UND FÖRDERZENTRUM  
WALDECK-FRANKENBERG

Brüder-Grimm-Straße 4 | 34537 Bad Wildungen | 05621.2081 | [www.bfz-bad-wildungen.de](http://www.bfz-bad-wildungen.de)

Die Adventszeit ist eine Zeit,  
in der man Zeit hat, darüber nachzudenken,  
wofür es sich lohnt, sich Zeit zu nehmen.“

*Gudrun Kropp*

LIEBE KOLLEGINNEN,  
LIEBE KOLLEGEN,

Weihnachten naht mit schnellen Schritten. So möchte ich mir Zeit nehmen, mich bei Ihnen bzw. dir zu bedanken für die gute Zusammenarbeit – auch unter schweren Bedingungen.

Ich bin mir bewusst, dass gerade in dieser schwierigen Zeit ein Mehr an Stunden für jede Schule wünschenswert wäre, doch seien Sie/sei versichert, dass wir alle vorhandenen Ressourcen an alle Bezugsschulen nach den vereinbarten Schlüsseln verteilen.

Manchmal lohnt sich der Blick über den Tellerrand – hin in den Nachbarkreis, hin zu einem anderen Schulamtsbezirk...

## ■ Tellerrand I: Stand der Inklusion

Die offene Schule Borken hat uns netterweise einen Evaluationsbogen zur Verfügung gestellt, mit dem die Schule versucht den Ist-Stand der Inklusion am eigenen Standort zu erfassen. Persönlich finde ich diesen Bogen sehr produktiv, weil er auch etwaige schuleigene Stolpersteine in den Blick nimmt. Zudem wird in dem Bogen die Zusammenarbeit mit dem dortigen rBFZ beleuchtet. Sollte deine/Ihre Schule Interesse haben, diese Evaluation zu nutzen, bitte ich noch um etwas Geduld. Die Freigabe ist für das neue Jahr anvisiert. Der Bogen kann ab Januar über die Offene Schule Borken oder über das BFZ Waldeck-Frankenberg angefordert werden. Dankbar wäre ich – im Falle einer Nutzung – wenn die Ergebnisse, bezogen auf das rBFZ, auch uns zur Verfügung gestellt würden.

Auch würde ich mich freuen, wenn Sie/du uns nach abgeschlossener Beratung weiterhin den Evaluations-

bogen ausfüllst oder uns Feedback über den Feedbackbutton auf unserer Homepage gibst. Eine groß angelegte Evaluation – auch in Bezug auf die iSB- ist im kommenden Schuljahr begleitet durch das Schulamt geplant.

Sollten sich Schwierigkeiten in der Zusammenarbeit ergeben, bitte ich weiterhin darum, Probleme direkt mit den KollegInnen vor Ort, der Regionalleitung oder der Wildunger Schulleitung zu besprechen. Herzlich Willkommen sind zudem Anregungen oder Ideen, wie wir gemeinsam die Inklusion noch besser umsetzen können.

## ■ Tellerrand II: Förderplanarbeit

Problematisch für alle bleibt der Umgang mit Kindern und Jugendlichen, die im Verhalten als herausfordernd erlebt werden. Zwei Elemente, die die Förderplanarbeit erleichtern, finden sich hier:

Die Neuauflage der Handreichung „Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung in der Schulischen Erziehungshilfe“ vom SSA HRWM bietet neben Mustern für den Förderplan und einer Erziehungsvereinbarung einen Erfassungsbogen zur emotionalen und sozialen Entwicklung sowie einen Reflexionsbogen zur eigenen Lehrerrolle. Online abrufbar findet sich dieses Kompendium unter:

[https://hirschberg.grossalmerode.schule.hessen.de/aktuell/handreichtung\\_schulische\\_erziehungshilfe.pdf](https://hirschberg.grossalmerode.schule.hessen.de/aktuell/handreichtung_schulische_erziehungshilfe.pdf)



Beispiele für einen Förderplan im Bereich emotional-soziale Entwicklung vom rBFZ der Albert-Schweizer-Schule:

<https://www.albert-schweitzer-schule-wiesbaden.de/sites/default/files/media-module/Inhalte%20für%20den%20Förderplan%20im%20Bereich%20esE.pdf>



Mit diesen „Online- Weihnachtsgeschenken“ möchte ich Ihnen/dir ein möglichst entspanntes Weihnachten wünschen.

Mit weihnachtlichem Gruß

*J. Pahlke*

